

Informationen zum Lokalen Projekt Pfarrei St. Fridolin Bad Säckingen

Stand: Juli 2024

Kirchenentwicklung 2030 zielt darauf, dass wir auch weiterhin verlässlich mit unseren Angeboten der Seelsorge, der Caritas und der Bildung erreichbar sind und Menschen eine Heimat bieten.

Es geht darum, auch weiterhin Kirche als bewohnbaren und gemeinsam belebten Ort zu erfahren, an dem Christen ihren Glauben teilen und leben. Im Vertrauen darauf lassen wir uns von der Vision und den strategischen Zielen leiten auf unserem gemeinsamen Weg hin zu einer zukunftsfähigen und lebendigen Kirche.“

(Aus dem Vorwort des Erzbischofs in der Diözesanstrategie)



- Todtmoos-Bernau
 - Bad Säckingen-Murg (mit Wallbach und Obersäckingen, Murg, Hänner),
 - Laufenburg-Albbruck (mit Hochsal, Birndorf, Luttingen, Unteralpffen),
 - St. Blasien (mit Häusern, Höchenschwand, Dachsberg, Ibach),
 - Wehr (mit Öflingen, Schwörstadt) und
 - Hotzenwald St. Wendelinus (mit Rickenbach, Görwihl und Herrischried)
-
- Sitz der neuen Pfarrei ist das Münsterpfarrbüro in Bad Säckingen; die Verwaltung soll in der bisherigen Verrechnungsstelle Schopfheim sein.
 - Zusätzlich wird es weitere Pfarrbüros geben.
 - Die Pfarrkirche ist das Fridolinsmünster in Bad Säckingen.

Neuordnung der Pfarreien



Kirchengemeinde		Anzahl der Katholiken	Anzahl Pfarreien
1	Bad Säckingen-Murg	10.451	42
2	Hotzenwald St. Wendelinus	6.016	
3	Laufenburg-Albbruck	8.178	
4	St. Blasien	4.856	
5	Todtmoos-Bernau	2.251	
6	Wehr	6.562	
gesamt		38.314	

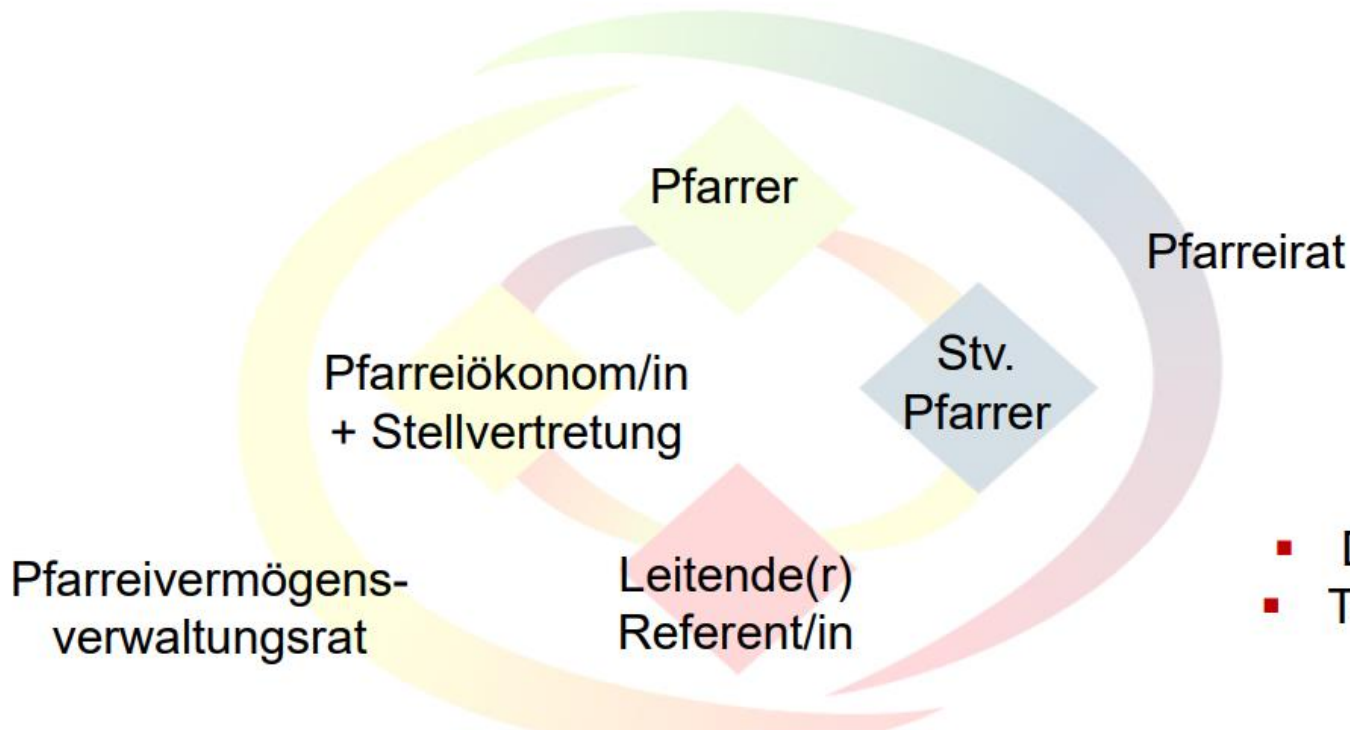
Kirchengemeinde		Anzahl der Katholiken	Anzahl Pfarreien
1	Bonndorf-Wutach	4.694	26
2	Eggingen-Stühlingen	4.311	
3	Jestetten	3.225	
4	Klettgau-Wutöschingen	7.120	
5	Küssaberg-Hohentengen St. Christophorus	4.127	
6	Mittlerer Hochrhein St. Verena	12.472	
7	Oberes Schlüchtal	3.589	
8	Maria Bronnen	4.896	
gesamt		44.434	

Kirchenentwicklung 2030

Was bisher festgelegt wurde



Leitung der Pfarrei



- Grundsatz:**
- Delegierte Leitung
 - Teilhabe an Leitung

Designierter leitender Pfarrer: Peter Nicola

Aktuell laufen Gespräche mit interessierten Personen auf die Stellen:

- Stellv. leitender Pfarrer
- Leitender Referent/leitende Referentin

Die Stellen der Pfarrökonominnen/Pfarrökonomien sollen spätestens 2025 besetzt werden

Besetzung der lokalen Projektleitung

Projektleitung Pfarrei

- Verrechnungsstelle Schopfheim: Dominik Zipfel
- Bildungswerk: Markus Obert
- schulischer Bereich: Schuldekan Markus Schmitt
- Caritas: Petra Hauser
- Jugendbüro: Simone Matthäus
- Dekanatskonferenz: Sabine Gerteis, Gemeindereferentin SE Laufenburg-Albbruck
- KG Bad Säckingen-Murg: Alexander Löw
- KG Laufenburg-Albbruck: Pirmin Böhler
- KG St. Blasien: Stefanie Huber
- KG St. Wendelinus Hotzenwald: Nicole Malzacher
- KG: Todtmoos-Bernau: Michael Simon
- KG Wehr: Claudia Donner
- Projektkoordinatoren Peter Berg & Sandra Bergheim plus Moderatorin Karin Strittmatter

Aufgaben: das Lokale Projekt strukturieren und planen, Themen sondieren und Arbeitsgruppen einsetzen, Interessensgruppen im Blick haben; Optionen erarbeiten, wie kirchliches Leben in der Pfarrei (neu) gestaltet wird

Infos aus der lokalen Projektleitung

Bisherige Schritte:

- Sommer 2022: Kennenlernen, Klärung der Aufgaben und der Zusammenarbeit
- Analysephase (Welche Menschen, Gruppierungen, Kooperationspartner, Orte haben wir und was ist denen wichtig?)
- Initiierung des Prozesses zum Votum Sitz der Pfarrei, Pfarrkirche und Name der Pfarrei
 - Arbeitsgruppen
 - Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Text für Pfarrblatt oder Website)
 - Gründungsvereinbarung

Arbeitsgruppen

- Ehrenamt
- Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation
- Jugend
- Krankenpastoral und Trauerpastoral
- Bildung
- Sakramentenkatechese
- Diakonisch-caritativer Dienst
- Frauenpastoral
- Ökumene
- Kindertagesstätten
- Pfarrverwaltung
- Innovation
- Kirchenmusik
- Familienpastoral

Arbeitsauftrag:

Wichtiger Beitrag zur Gestaltung des Themas in der Pfarrei neu und für die Gründungsvereinbarung!

- a. Einigen Sie sich auf einen Satz, der im Sinne einer positiven Zukunftsvision, Ihr Bild der „Pfarrei neu“ beschreibt.
- b. Formulieren Sie drei grundlegende Kernaussagen zum Thema Ihrer Arbeitsgruppe.
- c. Formulieren Sie dazu drei zentrale bzw. exemplarische Konkretionen zum Thema Ihrer Arbeitsgruppe.
- d. 3 Werte

Vorfeld-Entscheidungen-Gesetz und beschließender Ausschuss



Wie können bereits im Vorfeld des Zusammenschlusses für alle Pfarreien und Kirchengemeinden gemeinsam verbindliche Entscheidungen gefällt werden?

Um diese Frage zu beraten und zu beschließen fand die **Vollversammlung aller PGR und Stiftungsräte der jetzigen Kirchengemeinden am Dienstag, 20. Juni 2023** statt.

Beschlossen wurde: Es gibt einen gemeinsamen beschließenden Ausschuss der PGR und Stiftungsräte, in den je zwei ehrenamtliche Vertretungen aus jeder bisherigen SE entsandt werden.

Konstituierung am 12. September 2023

Vorstand:

- Vorsitzender: Christian Faller, SE St. Blasien
- stellvertretende Vorsitzende: Dagmar Keck, SE Hotzenwald
- Dekan Peter Berg

Erste Aufgaben:

- Stellenbesetzungsausschuss für die Interessenten
Stelle Leitender Pfarrer, stellvertretender leitender Pfarrer und leitender Referent/leitende Referentin
- Bauprojekte im Bereich der Pfarrei neu
- Themen aus dem Bereich Verwaltung

Gründungsvereinbarung



Scharnierfunktion: verbindliche Absichtserklärung, zu erstellen bis September 2024

Teil 1: Profil der Pfarrei

Vision, Werte, Ziele, Maßnahmen, Entlastung/Freiräume, Prozess

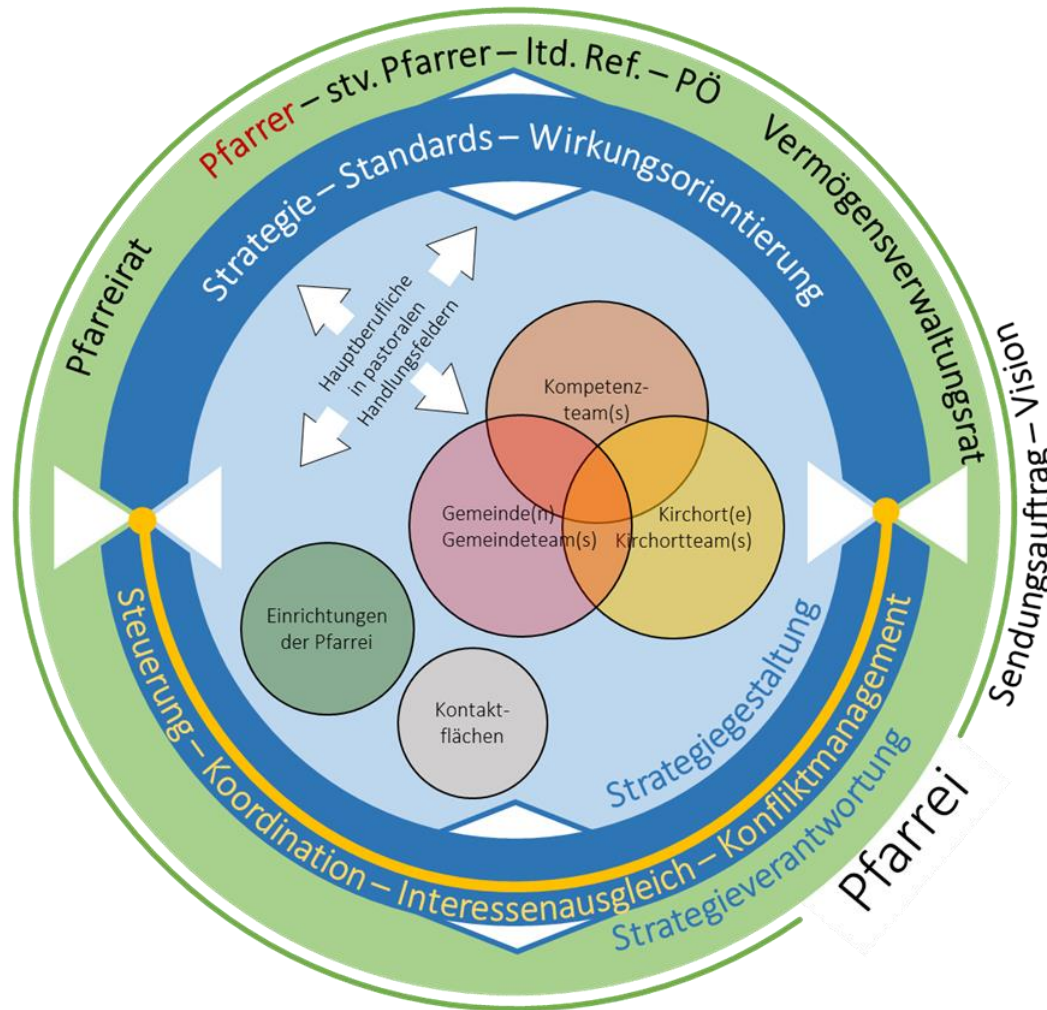
Teil 2: Organisation der Pfarrei

Datenblatt, Sitz und Name der neuen Pfarrei und der Kirchengemeinde, Grundaufgaben, Prävention, Pfarreirat/Stiftungsrat, Gemeinde/Gemeindeteam, Personalplanung, Pfarreiverwaltung, Finanzsituation, Immobilienkonzept, Kooperationen, MAV-Beteiligung

Entstehung:

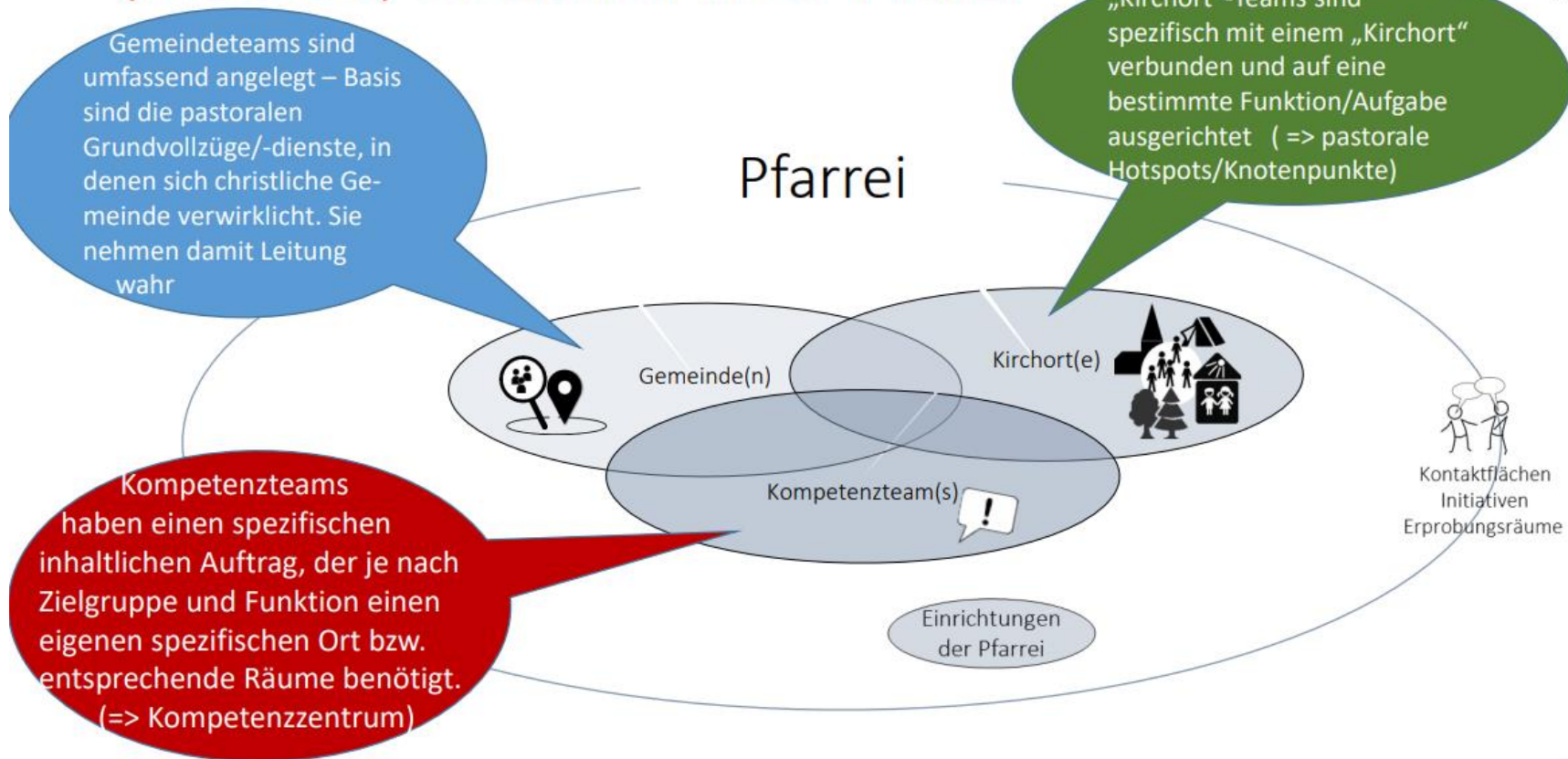
- Erarbeitet in der Projektleitung ausgehend von Arbeitsgruppenergebnissen und Beiträgen der PGR
- Rückmeldephase bis 3. Juli (PGR, Hauptberufliche, MAV, FR)

Substruktur der neuen Pfarreien



Strukturen in der Pfarrei

(Pastorale) Strukturen in der Pfarrei



Infoabende für Gemeindeteams

„Gemeindeteams werden in den neuen Pfarreien weiterhin ein unverzichtbarer Baustein des aktiven Gemeindelebens sein. Daher laden die K2030-Projektkoordination, der Diözesanrat und die Diözesanstellen die Gemeindeteams zu regionalen Informationsabenden im Juni und Juli ein. Als Vertreter der Bistumsleitung wird Generalvikar Christoph Neubrand erläutern, wie der Rahmen für Gemeindeteams in den 36 Pfarreien aussehen kann und welche Unterstützung die Gemeindeteams auch zukünftig erhalten.“

Dauer der Veranstaltung ist jeweils 18 bis 21 Uhr, wobei bereits ab 17.30 Uhr ein Imbiss bereit steht.

01.07.2024 - Bürgersaal Albbruck/Birndorf

11.07.2024 - Kath. Akademie Freiburg

Wahl des Pfarreirates 2025

Die Wahl findet am **19. Oktober 2025**
statt



Wir brauchen Sie!

Bitte machen Sie sich auch als Einzelpersonen Gedanken, wie die Kirche der Zukunft ganz konkret aussehen kann

Bitte rechnen Sie damit, dass die Projektleitung auf Sie als Gremium/Gruppe zukommt und Sie nach Ihren Ideen oder ihrer Beteiligung fragt

Bitte lassen Sie uns ihre Ideen und Anliegen wissen!

Diözesane Informationen:

www.kirchenentwicklung2030.de